

Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 12.06.2023

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt die

7. Anfrage

betreffend

UVP für rot-grünes Bauprojekt Gallitzinstraße

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Ist für das Riesenbauprojekt Gallitzinstraße 8-16 – im Schutzgebiet Biosphärenpark Wienerwald – eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vorgesehen?
2. Wenn nein – werden Sie als Bezirksvorsteher bzw. die zuständigen Stellen der Stadt Wien den Rechtsweg gehen, um eine UVP durchzusetzen? Wenn nein, warum nicht? Haben Sie zu dieser Möglichkeit den Rechtsdienst der Stadt Wien befasst?
3. Zum umstrittenen Hochhausprojekt am Heumarkt erging kürzlich ein EuGH-Urteil, demzufolge eine UVP möglicherweise notwendig sein wird, weil bei einer UVP neben der Projektgröße auch weitere Aspekte wie der Standort zu berücksichtigen seien. Das rot-grüne Bauprojekt wird aufgrund der massiven Verbauung einer Grünfläche im UNESCO Biosphärenpark Wienerwald, der damit einhergehenden Bodenversiegelung und der Reduktion der Frischluftschneise Wienerwald massive Auswirkungen auf das Klima der Umgebung haben und zu einem weiteren Temperaturanstieg in dem Grätzl und in weiteren Teilen des Bezirks und ggfs. weiteren Stadtteilen führen. Welche Schlüsse ziehen Sie daraus für das Megabauprojekt Gallitzinstraße 8-16?

Begründung

Es besteht hohes Interesse der Ottakringerinnen und Ottakringer an einer nachhaltigen Bezirksentwicklung. Rund 6.000 Bürgerinnen und Bürger haben sich zudem per Unterschrift gegen das derzeit geplante Megaprojekt ausgesprochen und verlangen eine Redimensionierung.

Mag. Stefan Trittner
Klubobmann

Julian Christian
Bezirksrat